

# Evangelische Kirchengemeinde Deizisau

Pfarrer Clemens Grauer  
Kirchstr. 4  
Tel. 07153/27751  
clemens.grauer@elkw.

Pfarrerin Gudrun Holtz  
Kirchstr. 4  
Tel. 07153/5592960  
gudrun.holtz@elkw.de

Johannes Kress  
1. Vorsitzender des  
Kirchengemeinderats  
Tel. 07153/72917  
johannes.kress@t-online.de



Evangelische Kirchengemeinde · Kirchstr. 4 · 73779 Deizisau

An die  
Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg  
Hospitalstraße 36  
70174 Stuttgart

und

An die  
Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg  
Im Heppächer 3  
73728 Esslingen am Neckar

73779 Deizisau  
Kirchstr. 4  
Tel. 07153/27752  
Fax 07153/27731  
[Pfarramt.Deizisau@elkw.de](mailto:Pfarramt.Deizisau@elkw.de)  
[www.deizisau-evangelisch.de](http://www.deizisau-evangelisch.de)

Deizisau, den 06.11.2018

## *Offener Brief an die Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg*

Sehr geehrter Herr Rabbiner Pushkin,  
sehr geehrte Frau Traub,

aus Anlass des 80. Jahrestages der Reichspogromnacht, in der auch viele Synagogen in unserer Nähe geschändet wurden, wollen wir Ihnen heute schreiben.

Wir sind von großer Dankbarkeit darüber erfüllt, dass es heute wieder Synagogengemeinden in unserer Nähe gibt und jüdisches Leben in Württemberg wieder seinen Ort hat. Wir sind dankbar, dass Sie den einen Gott, den Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs, den wir als Christen auch als Vater Jesu Christi glauben, in Übereinstimmung mit den Traditionen Israels glauben und bezeugen. Mit Ihrem Zeugnis bereichern Sie auch die Kirche in ihrem Verständnis der christlichen Bibel.

Wir sind äußerst betrübt, dass in Deutschland der Antisemitismus in den letzten Jahren wieder in einem Maße zugenommen hat, der es Juden und Jüdinnen als ratsam erscheinen lässt, in der Öffentlichkeit ihre Identität zu verleugnen. Besonders betrübt sind wir darüber, dass sich der Antisemitismus auch unter christlichen Deutschen wieder breit macht. Wir wissen, dass der Antisemitismus auch im Gewand des Antiisraelismus in den Kirchen präsent ist. Das bedauern wir zutiefst.

Besonders schmerzt uns, dass jüngst auch eine renommierte Institution unserer Landeskirche, die Ev. Akademie Bad Boll, mit ihrer Tagung: "Shrinking Space im Israel-Palästina-Konflikt. Aufbruch zu einem konstruktiven Miteinander", extremen antiisraelischen und antisemitischen Stimmen ein Forum geboten hat. Dass deutschen Aktivisten der BDS-Kampagne, deren Ziele von der Delegitimierung bis zur Beseitigung des Staates Israel reichen, mit Mitteln unserer Landeskirche Raum für ihre antiisraelische Polemik geboten wird, finden wir unerträglich.

Wir möchten Ihnen versichern, dass wir als Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Deizisau alles tun werden, um allen antijüdischen, antisemitischen und antiisraelischen Tendenzen in dem von uns verantworteten Bereich entgegenzutreten und für eine positive Einstellung zum Judentum zu werben. Wir sehen dies als unsere biblisch und geschichtlich begründete Aufgabe an. Wenn Sie uns auch im Konkreten als Bündnispartner brauchen, sind wir als Ansprechpartner für Sie da.

Als ein Zeichen unserer Selbstverpflichtung veröffentlichen wir dieses Schreiben in den uns zur Verfügung stehenden Medien.

In geschwisterlicher Verbundenheit grüßt Sie

Der Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Deizisau

Ingrid Bayer  
Clemens Grauer, Pfarrer und 2. Vorsitzender des Kirchengemeinderates  
Sabine Hagenmüller  
Dr. Volker Hagmaier  
Margrete Haimayer  
Klaus Hannig  
Dr. Gudrun Holtz, Pfarrerin  
Johannes Kress, 1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates  
Jens Lampart  
Dr. Petra Lange  
Julia Rudolph  
Maik Vosseler